



## **Das Betreuungsangebot im Förderverein der Wallschule**

Die Betreuung des Fördervereins der Wallschule steht Kindern der 1. bis 4. Klasse der Wallschule zur Verfügung. Wir wollen den Kindern am Nachmittag ein möglichst familiäres Umfeld bieten, in dem sie die Möglichkeit haben, sich im sozial-emotionalen, motorischen und kognitiven Bereich weiter zu entwickeln. Eine gute Zusammenarbeit mit Schule und Eltern zum Wohle der Kinder ist uns sehr wichtig. Deshalb legen wir Wert auf einen regelmäßigen Austausch. Sprechen Sie uns also gerne an!

Wir bieten insgesamt 57 Betreuungsplätze an. Die Betreuung findet nach dem Unterricht montags bis donnerstags bis 16.30 Uhr, freitags bis 15 Uhr im Schulkinderhaus auf dem Gelände der Wallschule statt. Es stehen eine Lese- und Bauecke, Spiel- und Beschäftigungsangebote in einer angenehmen, kindgerechten Atmosphäre bereit. In den Schulferien sowie an allen schulfreien Tagen findet keine Betreuung statt.

### **Betreuungsablauf:**

Direkt nach der Schule kommen die Kinder ins Schukihaus und werden von uns begrüßt. Es folgt um ca. 12.15 Uhr (1./2. Klassen) bzw. 13.15 Uhr (3./4. Klassen) das gemeinsame Mittagessen. Hier legen wir großen Wert auf eine entspannte Atmosphäre und genügend Raum zum Austausch mit und unter den Kindern. Wir animieren die Kinder das Essen zu probieren und achten darauf, dass sie etwas trinken (Mineralwasser oder Leitungswasser). Wir nehmen ein leckeres und gesundes Essen der Firma Wolkenbruch aus Frankfurt zu uns. Wir achten auf eine ausgewogene Ernährung, weshalb es einmal die Woche bei uns Fisch gibt und an einem Tag vegetarisches Essen. Besonders beliebt sind die abwechslungsreichen Obstteller, die es dreimal die Woche als Nachtisch bei uns gibt. Um niemanden auszuschließen enthält unser Speiseplan kein Schweinefleisch. Der Speiseplan für die jeweilige Woche hängt am Infobrett und im Speiseraum aus und wird zukünftig auch auf unserer Homepage zu finden sein.

Nach dem Essen folgt freie Spielzeit, die wir, wann immer es das Wetter zulässt, auf dem Schulhof verbringen, bevor wir um 13.00 Uhr (1./2. Klassen) bzw. 14.00 Uhr (3./4. Klassen) mit den Hausaufgaben beginnen.

Unsere Hausaufgabenbetreuung findet nach Klassenstufen getrennt in den Klassenräumen der Schule statt und ist normalerweise für alle Kinder verpflichtend. Sollten Sie es wünschen, dass Ihr Kind die Hausaufgaben zu Hause erledigt, ist das kein Problem. Teilen Sie uns das einfach mit. Ihr Kind wird dann mit den anderen Kindern zur Hausaufgabenbetreuung gehen, kann dort jedoch etwas malen oder lesen. Uns ist es sehr wichtig, den Kindern die bestmögliche Unterstützung bei der täglichen Bewältigung ihrer Hausaufgaben anzubieten. Dabei legen wir unseren Schwerpunkt auf strukturierende Anleitungen und gleichbleibende Abläufe, um die Kinder an ein selbstverständliches und selbständiges Arbeiten heranzuführen. Die Teilnahme an der Hausaufgabenbetreuung entbindet jedoch die Eltern und Schüler nicht von der eigenen Verantwortung für die Vollständigkeit und das Ergebnis. Die Hausaufgabenbetreuung ist keine Nachhilfe und kein individueller Förderunterricht, so können Gedichte auswendig lernen, Texte lesen üben oder das 1x1 trainieren nicht in der Hausaufgabenbetreuung vorgenommen werden. Kinder, die einen Förderunterricht oder AGs besuchen, die in die Betreuungszeit fallen und damit später zu uns kommen, müssen ihre Hausaufgaben zu Hause erledigen.

Nach den Hausaufgaben folgt erneut freie Spielzeit mit abwechslungsreichen Spiel- und Bastelangeboten in unseren Räumen und auf dem Schulhof.

Unsere pädagogischen Fachkräfte stehen allen Kindern und Eltern als vertrauensvolle Ansprechpartner zur Verfügung. Bei Fragen können Sie uns jederzeit gerne eine E-Mail schicken. Natürlich können Sie uns auch anrufen oder persönlich vorbei kommen. Dafür möchten wir Sie jedoch bitten, unsere Sprechzeiten zu nutzen (Mo. - Do. 15.15 Uhr - 16.30 Uhr), da wir in der Kernbetreuungszeit Ihren Kindern unsere volle Aufmerksamkeit schenken möchten.

Das Betreuungsteam: Frau Weisenburger (pädagogische Leitung), Frau Huber (Verwaltung) und die Betreuerinnen Frau Pollok, Frau Pages, Frau Almes und Frau Schäfer.